

Best Practices der Besten Arbeitgeber

Employee Experience Teil 2:
Inspirieren



Inspirieren

■ VMV CHALLENGE

Bei der VMV-Challenge (Values, Mission und Vision) handelt es sich um ein 7-Wochen-Programm, das mithilfe einer App ein „Dranbleiben“ und „Vertiefen“ in Sachen Werte und Kultur sicherstellt.

An jedem Arbeitstag der sieben Wochen wartet über die App eine kleine, maximal 5-minütige Aufgabe auf die Teilnehmer:innen. Meist geht es dabei um die Bearbeitung einer Aufgabe in einem Workbook.

So wird über den Zeitraum von sieben Wochen das gesamte Workbook durchgearbeitet und vervollständigt. Oft beinhalten die Aufgaben auch Peer-Sharing, das Teilen von Erfahrungen mit anderen.

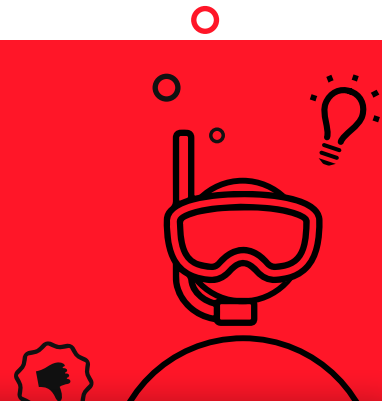
Die Durchführung der Aufgaben wird bei den Mitarbeitenden aufgrund des Wettbewerbscharakters sehr ernst genommen und hochmotiviert durchgeführt. Diese Maßnahme ist in Sachen Energie, Spirit und Begeisterung herausragend. Die Unternehmenskultur kann dadurch ein neues Level erreichen!



■ DEEP DIVE WORKSHOPS

Basierend auf den Ergebnissen der Great Place to Work® – Mitarbeiterbefragung wird eigens ein Prozess entwickelt. Hervorgehoben werden soll an dieser Stelle das Format des Deep Dive Workshops. Hier werden, unter bestimmten Voraussetzungen (à Ergebnisse unter 60%) Workshops mit den Mitarbeiter:innen pro Abteilung oder Team durchgeführt. Ziel dieser Workshops ist – in Anlehnung an die GPTW Ergebnisse – die größten PainPoints eines Teams oder einer Abteilung zu identifizieren.

Nicht Ziel ist es die Probleme direkt zu lösen, jedoch Maßnahmen und Lösungsvorschläge zu sammeln. Die Dauer des Deep Dive Workshops beträgt ca. 2 Stunden und ist ein sehr schlankes Format, in dem die „schlechtesten“ Werte der Befragung herangezogen werden. Es bilden sich kleine Gruppen (max. 4 Personen), die sich schwerpunktmäßig Ergebnisse aussuchen und die Ursache dieser „negativen“ Ergebnisse erörtern. Moderiert wird der Workshop durch den/die Corporate Culture Coordinator.





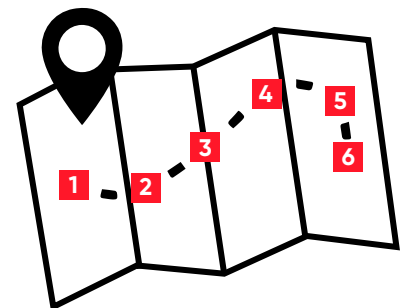
Nach der Analysephase stellen sich die Gruppen ihre jeweiligen Ergebnisse inkl. Lösungsmaßnahmen gegenseitig vor und können durch die anderen ergänzt werden. Die Ergebnisse aus dem Deep Dive Workshop werden im Anschluss mit dem/der Teamlead, dem/der Abteilungsleiter/in oder der zuständigen Führungskraft reflektiert und weitere Schritte/Actions werden geplant. Wichtig ist, dass diese Actions ins Team zurückgespielt werden, sodass die Mitarbeiter:innen aus dem Workshop wissen, welche Lösungsvorschläge nun gemeinsam weiter verfolgt werden.

Das Format bietet Raum, an der eigenen Teamkultur zu arbeiten, diese zu reflektieren und das in einem geschützten Rahmen ohne Führungskraft, was die Mitarbeiter:innen sehr schätzen. Die Führungskräfte schätzen wiederum die objektive Ergebnispräsentation durch den/die Corporate Culture Coordinator, der im Anschluss das Team mit den jeweiligen Interventionen begleitet und die Führungskräfte coacht.

So können unterschiedliche Perspektiven auf die Organisation bekommen werden und auch strategierelevante Maßnahmen abgeleitet werden. Dieses Format hilft sich entsprechend auseinanderzusetzen und die Kultur und die Zusammenarbeit sehr ernst zu nehmen.

WERTE WANDERUNG

Dabei geht es für die Mitarbeiter:innen ab in die Natur und auf eine kleine Wanderung. An sechs Stationen werden die Säulen der Unternehmenswerte und des Unternehmenserfolges von den Führungskräften an die Mitarbeiter:innen übermittelt und mit Hilfe von symbolträchtigen Skulpturen veranschaulicht.



Zur stetigen Erinnerung an diese Maßnahme werden die einzelnen Erfolgssymbole im Unternehmen auf verschiedenste Art und Weise präsentiert. Die Skulpturen finden Platz im Bürogebäude, ein Video wurde erstellt und Kärtchen mit den Werten und Prinzipien werden an neue Mitarbeiter:innen überreicht.

MARKENTAG

Workshops zu den Werten finden über einige Monate mit Mitarbeiter:innen aus allen Abteilungen statt. Am Ende der Workshops gibt es den Markentag, an welchem alle Mitarbeiter:innen einen Tag lang verschiedene Markenpunkte im Unternehmen passieren und dort an Themen mitarbeiten wie zum Beispiel: „Wenn ich Geschäftsführer wäre, würde ich ab morgen ...“, Theaterstück für Internationalisierungsstrategie und vieles mehr.

Die Markenwerte werden neu und noch detaillierter erarbeitet. Anschließend erhalten alle Mitarbeiter:innen eine persönliche Markenfibel und ein schönes Notizbuch, ebenfalls mit Inhalten aus diesem Workshop. Am Ende gibt es eine große Präsentation für das gesamte Team mit Feier inkl. Gewinnspiel.

MEETING RULES

Es werden Meeting-Rules definiert und auf einem Plakat/Bildschirmhintergrund abgebildet. Das heißt, sie sind für jeden sichtbar und geben auch Struktur in den (virtuellen) Meetings vor. Dabei wird so vorgegangen: In Kleingruppen werden gemeinsam die wichtigsten Regeln für erfolgreiche (virtuelle) Meetings formuliert.

Zudem wird ein lustiges Musikvideo gedreht, in dem diese Regeln auf originelle Art und Weise thematisiert werden und so durch die Mitarbeitenden noch besser verinnerlicht werden können. Sowohl die (online) Meeting-Rules als auch das Video werden bei einem (virtuellen) Meeting den Mitarbeitenden vorgestellt. Zudem erhalten alle Notizblöcke und Mousepads, die mit den Meeting-Rules bedruckt werden.

KULTURGRUPPE

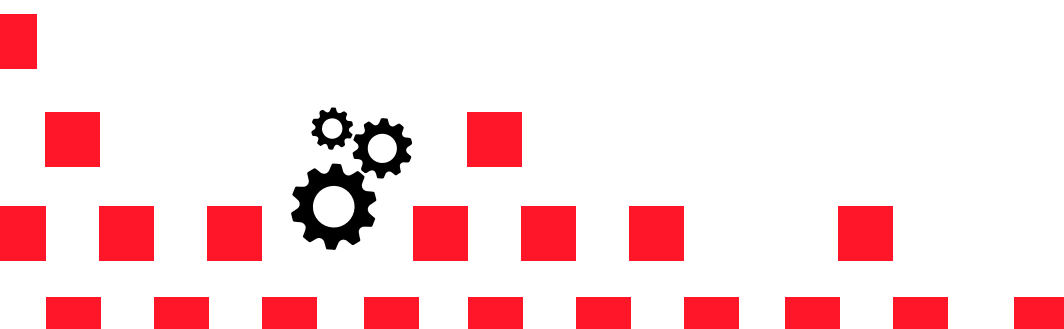
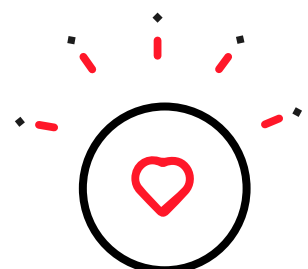
Eine eigene Kulturgruppe engagiert sich, um die Werte aus der Vision/Mission und den Orientierungszielen lebendig, erfahrbar und erlebbar zu machen. Ein Treffen der Kulturgruppenmitglieder erfolgt monatlich, zusätzlich zu den einzelnen Projekten (z.B. Mitarbeiterzeitung, Sommerfest, ...). Jede/r Mitarbeiter/in (außerhalb der Kulturgruppe) hat jedoch auch die Möglichkeit, ein einzelnes Projekt zu unterstützen und so die Kultur über eine Aktion mitzugestalten. Ziel der Kulturgruppe ist nicht, für die Kulturentwicklung verantwortlich zu sein, sondern Kulturveranstaltungen und Aktionen zu organisieren, damit Kultur, Kommunikation und die Vision Raum erhält und sich entfalten kann.

SINNFINDUNG IN DER EIGENEN ARBEIT

Das Projekt „Purpose“ startet mit den Purpose Dialoges in verschiedenen Standorten zum Thema eigene Sinnfindung in der Arbeit. Daraus wächst eine Initiative, die den Unternehmens - Purpose für die Mitarbeitenden erlebbar mit Inhalt füllen soll.

Das Projekt Team teilt sich in unterschiedliche Bereiche: für die Mitarbeitenden zum Beispiel, werden Team Purpose Workshops angeboten, in denen definiert wird, wie die Unternehmenswerte vom Team im täglichen Arbeiten gelebt werden. Für Kunden werden Best Practice Workshops angeboten, um ihnen ebenfalls den Purpose Dialog näher zu bringen.

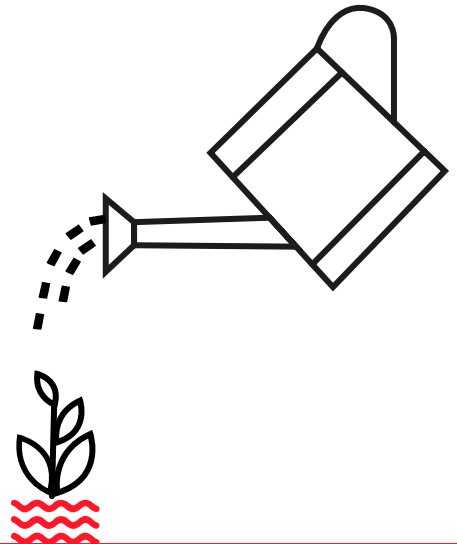
Erlebbar wird das Projekt Purpose auch bei Dialogen, wo die Generationen Y&Z eingeladen werden. Bei Veranstaltungen und Meetings ist dieses essentielle Thema ebenfalls anzutreffen. Auch bei diversen Events stehen Mitglieder des Projektteams zur Verfügung, um über den Sinn der eigenen Arbeit zu diskutieren.



WERTE LEBENDIG HALTEN

„Zu Vision & Strategie & Werte“ wird von einer Projektgruppe eine Mitarbeitenden-Veranstaltung organisiert, bei der die Kolleg:innen die Werte in Stationen mit Storys erleben können. Zum Beispiel die Station Exzellenz ist eine Millionenshow. Für „Zusammenarbeit“ wird ein Pulli für 2 angefertigt, in diesen schlüpfen jeweils 2 Mitarbeitende, um eine gemeinsame Aufgabe zu bewältigen. Das Kerngeschäft wird durch eine Blindverkostung von regionalen Produkten erlebbar gemacht.

Kleine Goodies wie Klebeblöcke mit Wertebotschaften werden zwischendurch an die Mitarbeiter:innen verteilt, um immer wieder die Werte in den Fokus zu rücken. WERTE-Spielkarten wurden jedem/r Mitarbeitenden übergeben, um einen spielerischen Zugang zu den Werten zu bekommen.



KULTURPROZESS

Anhand der Ergebnisse der Great Place to Work® Mitarbeiterbefragung wird die Unternehmenskultur und das Arbeitsumfeld weiterentwickelt. Im Rahmen dessen werden alle Mitarbeiter:innen eingeladen, an einem Workshop zu den Themen Anerkennung, Einbindung in Entscheidungen und Kommunikation teilzunehmen. In einem nächsten Schritt wird eine Management-Konferenz mit allen Führungskräften in Kooperation mit GPTW durchgeführt, bei dem diese Themen aufgearbeitet werden und konkrete Maßnahmen zur Verbesserung abgeleitet werden.

Im Rahmen dieser Konferenz werden auch nochmals Regeln evaluiert und konkretisiert, auf welche fokussiert werden soll. In Roadshows werden die Maßnahmen allen Mitarbeiter:innen vorgestellt und in einem Workshop um Vorschläge und Inputs der Mitarbeiter:innen ergänzt. Parallel werden die Führungskräfte durch die HR Business Partner dabei unterstützt, die besprochenen Maßnahmen in ihren Bereichen kontinuierlich zu leben. So finden regelmäßige Reflektionsrunden mit den Manager:innen eines jeden Bereichs statt, in denen hinterfragt wird, inwiefern die definierten Maßnahmen umgesetzt und gelebt werden und wie die Erfahrungen damit sind.

Zur weiteren Unterstützung erhält jede/r Manager/in ein Mouse-Pad mit Goldenen Management-Regeln. So hat jeder die vereinbarten Verhaltensweisen klar vor Augen. Die Mitarbeiter:innen werden in den monatlichen Business Calls regelmäßig auf dem Laufenden gehalten, welche Maßnahmen umgesetzt werden.

COMPANY DAY

Der Company Day ist ein großes Unternehmensfest, das alle fünf Jahre stattfindet. Dieser Tag zeigt den Mitarbeiter:innen besonders eindrücklich, wofür das Unternehmen steht. Das Leitmotiv der Aktivierungskampagne soll die Mitarbeiter:innen emotional erreichen und dadurch die Unternehmenskultur stärken sowie die Markenwerte erlebbar machen. Dafür muss beim Individuum angesetzt werden, um dessen Einzigartigkeit und Stellenwert aufzuzeigen.



Bereits Monate vor dem eigentlichen Event werden für die Teilnehmer:innen einführende Workshops angeboten, die zum Ziel haben, die individuellen Talente der Mitarbeiter:innen zu entdecken und sie für den gemeinsamen Company Day zu nutzen. In den Disziplinen Tanz, Gesang, Musik und Bühnenbild entdecken die Mitarbeiter:innen verborgene Talente, die sie weiter entfalten und in dieses gemeinsame Projekt einbringen können.

Das Projekt soll kein «One Day»-Event sein, sondern nachhaltig Wirkung entfalten und möglichst viele Mitarbeitende aktiv einbinden. Ziel ist es, für die Mitarbeiter:innen ein einzigartiges, verbindendes und emotionales Erlebnis zu schaffen, das die Werte – wie z.B. Respekt, Integrität und Engagement – zum Ausdruck bringt. Am Company Day können die Mitarbeiter:innen selbst entscheiden, wo sie mitwirken möchten, ob im Chor, in der Choreografie oder im Bühnenbild.

Die Mitarbeitenden wachsen durch das Projekt noch stärker zusammen; es bleibt ein Thema bei Anlässen oder in der Kaffeepause. Die Mitarbeiter:innen blicken mit Stolz darauf zurück und erzählen Familienmitgliedern, Freund:innen und Kund:innen vom Company Day.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne
an unsere erfahrenen Culture Consultants!



MAG. (FH) IRIS KUNRATH

T: + 43 1 798 59 28 – 0

M: +43 664 517 68 40

ikunrath@greatplacetowork.at

www.greatplacetowork.at

GPTW GmbH

Nibelungengasse 1-3/Top 50

1010 Wien, Österreich

Termin buchen

